

## Wie suche ich richtig?

Eine Suchmaschine ist ein Computerprogramm, das den HTML-Code einer Webseite liest, sich deren wichtigste Wörter merkt und dadurch eine Art Inhaltsverzeichnis für das Internet erstellt.

Dabei sollte uns bewusst sein, dass es sich noch immer um ein Computerprogramm handelt, das eine andere Sprache als wir Menschen spricht. Moderne Suchmaschinen nutzen künstliche Intelligenz, um auch auf menschliche Fragestellungen antworten zu können. So liefert beispielsweise eine Suchanfrage bei Google in der Form

### **„Wie kann ich meine App-Berechtigungen in Android einstellen?“**

eine direkte Antwort.

Verwenden wir die gleiche Frage bei den Suchmaschinen qwant oder Duckduckgo, stellen wir hingegen fest, dass diese die wichtigsten Wörter (Schlüsselwörter) der Frage nutzen und als Ergebnis Links zu Webseiten liefern, die möglichst viele dieser Wörter in ihren Überschriften aufweisen. Es fällt auf, dass die Suchmaschinen so intelligent sind, Synonyme zu verwenden: also „einstellen“ in unserer Suche mit dem Wort „ändern“ oder auch „verwalten“ gleichsetzt. So ist das erste Ergebnis dieser Anfrage auf Quant eine Webseite mit dem Titel:

### **„Berechtigungen für Apps auf Ihrem Android-Smartphone ändern“**

Eine Suchanfrage allein mit „App Berechtigungen Android ändern“ bringt vergleichbare Ergebnisse.

Und hier sind wir direkt beim Thema. Die beste Art, Suchmaschinen zu verwenden, ist, direkt nach Schlüsselwörtern zu suchen, die sich in der Überschrift zu dem gesuchten Thema wiederfinden sollten.

Probiert das doch einmal aus: Ihr möchtet speziell für euer Gerät nach Anleitungen suchen, um zu prüfen, ob eine App Administratorrechte besitzt. Dazu sucht ihr zuerst nach Eigenschaften, die euer Gerät beschreiben. Dies können der Hersteller (z. B. Samsung), das verwendete Betriebssystem (z. B. Android) und eventuell auch die Version des Betriebssystems (z. B. 6.0) sein. All diese Informationen schreibt ihr in das Suchfeld der Suchmaschine eurer Wahl. Dann ergänzt ihr Schlüsselwörter, die im Suchergebnis enthalten sein sollen. In unserem Beispiel wären das „Administrator“, „Rechte“ und „App“. Dann fügt ihr noch ein Verb hinzu, das beschreibt, was ihr tun möchtet. In unserem Beispiel wählen wir „prüfen“.

Ihr sucht nun also z. B. nach

**„Samsung Android 6.0 Administrator App Rechte prüfen“**

Sieht das Ergebnis nicht so aus, wie ihr euch das vorgestellt habt, versucht ihr, das Ergebnis zu verbessern.

Taucht z. B. der Hersteller „Samsung“ in deinen Ergebnissen gar nicht auf, kannst du davon ausgehen, dass Samsung bei der Rechtevergabe von Apps keine von Android abweichende Lösung anbietet. Also entfernst du „Samsung“ aus der Anfrage.

Taucht aber das Wort „Administrator“ in den Lösungen nicht auf, gehst du anders vor. Dieses Wort ist nämlich sehr wichtig und der Kern deiner Frage. Versuche es mit „Administratorrechte“ – die neue Anfrage sieht nun so aus:

**„Android 6.0 Apps Administratorrechte prüfen“**

So näherst du dich geschickt der passenden Antwort.

Wenn du nicht viel lesen möchtest, kannst du in der Suchmaschine auch die Ergebnisse für eine Suche nach Videos oder Bildern auswählen. Dort findest du die passenden Erklärvideos oder Screenshots zu deinem Problem.

**Aufgabe für den Unterricht:** Sucht nach dem empfohlenen Mindestalter ausgewählter Apps.